



25. September 2026 | OXG Glasfaser GmbH

Die Bagger rollen

OXG startet Glasfaserausbau für circa 17.400 Haushalte in Hannover

- **Der Glasfaserausbau in Hannover ist nach einer kurzen Planungsphase gestartet. Im Zuge des Projekts werden auch mehrere tausend Haushalte von Vonovia an das Glasfasernetz angebunden.**
- **Kostenlos: Anwohner*innen können dem OXG-Glasfaseranschluss noch während der Bauphase kostenlos zustimmen.**
- **Open-Access-Modell: Verschiedene Partner bieten Tarife über das Glasfasernetz von OXG an. Anwohner*innen entscheiden selbst, welchen Anbieter sie nutzen möchten.**

Ob Videokonferenzen im Homeoffice, interaktiver Online-Unterricht, Gaming in immersiven 3D-Welten oder Streaming in gestochen scharfer 4K-Qualität: Die digitale Vernetzung ist aus dem heutigen Alltag nicht mehr wegzudenken. Herkömmliche Telekommunikationsnetze stoßen mit der rasant wachsenden Datennutzung zunehmend an ihre Grenzen. Um den steigenden Anforderungen gerecht zu werden, ist Glasfaser die Schlüsseltechnologie der Zukunft – sie schafft die essenzielle Grundlage für ein leistungsfähiges digitales Leben und Arbeiten.

In Hannover ist der Startschuss für den Glasfaserausbau gefallen. Nach einer kurzen Planungsphase hat OXG mit dem Breitbandausbau für circa 17.400 Haushalte begonnen. Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist die Kooperation mit Vonovia: Zahlreiche Liegenschaften des Wohnungsunternehmens im Stadtgebiet Hannover werden direkt mit der modernen FTTH-Technologie ausgestattet. Der Infrastrukturausbau erfolgt eigenwirtschaftlich und ist für alle Eigentümer*innen und Mieter*innen kostenlos. Die Bewohner*innen profitieren künftig von einem leistungsfähigen, zukunftssicheren digitalen Netz und einer spürbaren Steigerung ihrer Lebensqualität.

Anna Ostrouchow, Vonovia Regionalbereichsleiterin: „Eine zuverlässige Internetverbindung gehört für unsere Mieterinnen und Mieter heute ganz selbstverständlich zum Alltag – egal ob im Homeoffice oder in der Freizeit. Deshalb unterstützen wir den Glasfaserausbau direkt dort, wo die Menschen leben. Mit den Arbeiten in Groß Buchholz und weiteren Quartieren schaffen wir in Kooperation mit OXG kostenfrei die Basis für ein zukunftssicheres digitales Zuhause.“

Jonathan Bergmann, Kommunenmanager bei OXG: „In Hannover realisieren wir Schritt für Schritt den Zugang zu Glasfaser für circa 17.400 Haushalte. Uns ist dabei besonders wichtig, dass jeder dabei sein kann: Wer sich während der Bauphase für einen OXG-Glasfaseranschluss entscheidet, erhält den Anschluss kostenlos und ohne zusätzlichen Aufwand. Mit unserem offenen Glasfasernetz ermöglichen wir es Anwohner*innen außerdem, den Internetanbieter und Tarif zu wählen, der am besten zu ihren Bedürfnissen passt.“

Teresa Behnke, Project Managerin FTTH Rollout bei OXG: „Nachdem die Planungen nun vollständig abgeschlossen sind, beginnt mit dem Baustart die eigentliche Netzrealisierung. Unser Ziel ist es, die Glasfaserinfrastruktur effizient und zukunftssicher in Hannover zu errichten – von den ersten



Tiefbauarbeiten mit unseren erfahrenen Ausbaupartnern bis zur finalen Anbindung der Gebäude. So schaffen wir die Basis für hohe Bandbreiten und eine langfristig leistungsfähige Infrastruktur.“

Alle Vorteile auf einen Blick

OXG baut in Hannover ein FTTH-Netz. FTTH steht für „Fiber To The Home“ und bezeichnet das moderne Anschlussverfahren, bei dem die Glasfaserleitung nicht mehr nur bis zum Netzverteiler oder bis in den Keller gelegt wird, sondern bis in die heimischen vier Wände. Im Gegensatz zu herkömmlichen Internetverbindungen wie DSL und VDSL wird beim FTTH-Ausbau gänzlich auf das klassische Kupferkabel verzichtet. Die neue Glasfasertechnologie ermöglicht dadurch Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 1 Gbit/s und mehr.

Zudem profitieren Eigentümer*innen von einer potenziellen Wertsteigerung, da eine moderne Glasfaseranbindung die Attraktivität und Zukunftsfähigkeit der Immobilie erheblich steigert. In Zeiten wachsender digitaler Anforderungen kann ein Glasfaseranschluss somit ein entscheidender Vorteil bei Vermietung oder Verkauf sein.

Der Weg zum kostenlosen Glasfaseranschluss

Der Ausbau in Hannover startet unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote. Der Infrastrukturausbau erfolgt in mehreren Schritten und beginnt mit dem Verteilnetzbau. Das Verteilnetz, das auf öffentlichem Grund im Geh- und Radwegbereich verlegt wird, hat eine Gesamtlänge von circa 66 Kilometern. Von der Grundstücksgrenze wird das Glasfaserkabel unterirdisch bis ins Haus und dort bis in jede Wohneinheit geführt. Abschließend wird die Immobilie an das Netz angeschlossen.

OXG setzt auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit erfahrenen Tiefbauunternehmen. Um die baubedingten Einschränkungen im Alltag so gering wie möglich zu halten, werden Baugruben nach Abschluss der Arbeiten schnell wieder verschlossen und der Verkehr nur minimal beeinträchtigt. OXG und Vonovia informieren die Anwohner*innen rechtzeitig vor Beginn der Bauarbeiten in ihren Häusern und jeweiligen Straßenzügen über den genauen Ablauf.

OXG baut ein offenes Glasfasernetz. Dank des Open-Access-Ansatzes können Eigentümer*innen und Bewohner*innen einer Wohneinheit selbst entscheiden, welchen der regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen möchten. Schon heute setzen Vodafone, 1&1 und Bahnhof Nätverk auf diese Infrastruktur und stellen vielfältige Glasfasertarife zur Verfügung. Weitere Kooperationen folgen.

Voraussetzung für den Glasfaseranschluss ist nur die Zustimmung der Eigentümer*innen. Mit der Zustimmung besteht die Möglichkeit, auch zu einem späteren Zeitpunkt einfach und unkompliziert auf Glasfaser zu wechseln. Bestehende DSL- und Kabelverträge können weiterhin genutzt werden.

Gut informiert

Ein besonderer Vorteil des OXG-Glasfaseranschlusses: Sowohl für Eigentümer*innen als auch für Bewohner*innen ist der FTTH-Anschluss kostenlos. Interessierte, die sich noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden haben, können sich während der Bauphase ohne großen Aufwand



anschließen lassen. Über den Link www.oxg.de/zustimmen kann die Verfügbarkeit geprüft und die Zustimmung zum Ausbau digital und papierlos erteilt werden.

Weitere Informationen rund um den Ausbau in Hannover erhalten Sie auf der Webseite: www.oxg.de/hannover.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH wurde 2023 in Düsseldorf gegründet und zählt seitdem zu den führenden Akteuren im deutschen Glasfasermarkt. Ziel ist es, in den kommenden Jahren mehrere Millionen Glasfaseranschlüsse in Deutschland eigenwirtschaftlich und ohne Nachfragebündelung auszubauen. Dafür investiert OXG mehrere Milliarden Euro in eine zukunftssichere und nachhaltige Infrastruktur. Glasfaser ermöglicht nicht nur hohe Übertragungsraten, sondern ist auch energieeffizienter und verursacht weniger CO₂-Emissionen als herkömmliche Technologien.

Das von OXG bereitgestellte Netz folgt dem Open-Access-Prinzip und bietet damit maximale Flexibilität bei der Wahl des Anbieters. Schon heute setzen Vodafone, 1&1, Bahnhof Nätverk, die Thüringer Netkom und Plusnet auf diese Infrastruktur und sichern mit vielfältigen Glasfasertarifen künftig die digitale Versorgung von Privatpersonen und Unternehmen. Weitere Kooperationen werden folgen.

Der Anschluss ist für Eigentümer*innen kostenlos, weil OXG die Ausbaurkosten über die spätere Nutzung des Glasfasernetzes gegen Entgelte durch verschiedene Internetanbieter refinanziert. Als Infrastrukturunternehmen bietet OXG selbst keine Internettarife an. Mit diesem zukunftsweisenden Geschäftsmodell treibt OXG den flächendeckenden Glasfaserausbau in Deutschland entscheidend voran.

Weitere Informationen unter www.oxg.de.

Über Vonovia

Die Vonovia SE ist Europas führendes Wohnungsunternehmen und bietet rund einer Million Menschen in Deutschland ein Zuhause. Das Unternehmen übernimmt gesellschaftliche Verantwortung und setzt sich für Klimaschutz, altersgerechtes Wohnen sowie ein gutes Miteinander in den Quartieren ein. Vor Ort sorgen eigene Handwerker und Objektbetreuer für schnellen Service. Vonovia beschäftigt rund 12.900 Mitarbeitende und ist seit 2013 börsennotiert, Vorstandsvorsitzender ist Luka Mucic. Weitere Informationen: www.vonovia.de



Ansprechpartnerin

Carolin Weißling
Marketing & Communications
presse@oxg.de